# Installations- und Gebrauchsanleitung

### Stahlwandbecken







### Zodiac Pool Deutschland GmbH

Bauhofstraße 18d 63762 Großostheim Telefon 0 60 26 / 97 95 - 0

Telefax 0 60 26 / 97 95 - 290 Internet: https://www.zodiac-poolcare.de

03/20

Sehr verehrter Kunde,

Sie haben sich mit dem Erwerb eines Schwimm-beckens von **D&W-Pool** für ein hochwertiges Markenprodukt entschieden. Hierfür und für das uns entgegen gebrachte Vertrauen in unser Produkt wollen wir uns bedanken.

Jahrelange Erfahrung und die Tatsache, dass sich **D&W-Pool** hierbei auf das technologische Know-how und die Erfahrung vom weltweit agierenden Zodiac-Konzern stützen kann, sind für dieses Schwimmbecken ein besonderes Plus.

Die Firma Zodiac, weltweit anerkannt für die Qualität und Zuverlässigkeit ihrer Produkte in den Bereichen der Luftfahrt und des Wassersports, bürgt mit ihrem Namen nun auch in der Welt des Schwimmbeckens für eine ganze Reihe von Swimmingpools, automatischen Reinigern und Wasseraufbereitungssystemen, die sie anbietet. Dies ist eine wirkliche Gewähr für Effizienz und Zuverlässigkeit!

### Wichtiger Hinweis:

Lesen Sie diese Anleitung, bevor Sie mit der Montage beginnen, sorgfältig durch und überprüfen Sie die Vollständigkeit der benötigten Teile anhand der Stück-liste. Prüfen Sie alle Teile auf einwandfreien Zustand.

Für Transportschäden, die an bereits montierten Becken reklamiert werden, können wir keine Haftung übernehmen. Bei Abweichungen wenden Sie sich bitte, unter Angabe der entsprechenden Teile-Nr., an Ihren Händler.

Weitergehende Hinweise oder Beratung über Filter, Wasserpflege und Zubehör erhalten Sie durch Ihren Händler.

Bei Ersatzteil-Bestellungen wenden Sie sich ebenfalls an Ihren Händler. Bitte geben Sie das Einkaufsdatum und den Typ des Beckens an, damit eine reibungslose Ersatzteillieferung gewährleistet ist.

Im Rahmen der technischen Weiterentwicklung behalten wir uns Änderungen, die der Produktverbesserung dienen, vor. Beachten Sie auch ggf. die Gebrauchsanleitung der Einbauteile und Filteranlage und sonstigem Zubehör.

Die Einhaltung aller Vorgaben ist zur Wahrung Ihrer Gewährleistungsansprüche zwingend erforderlich.

Heben Sie diese Anleitung während der gesamten Nutzungszeit auf.

### Inhaltsverzeichnis Allgemeine Hinweise Seite 3 Sicherheitshinweise В Seite 3-4 Wahl des Aufstellortes Seite 4-5 D Pflege und Wartung Seite 5-6 Beckenabbau Seite 6 Sicherheit Seite 6 **Aufbauanleitung Achtformbecken** Seite 7 - 11 Aufbauanleitung Ovalformbecken E Seite 12 - 16 Seite 17 - 20 Aufbauanleitung Rundbecken

### A. Allgemeine Hinweise



### Achtung!

Ihr Schwimmbecken enthält Tausende Liter Wasser; ein schlecht vorbereiteter Boden oder ein schlecht montiertes Schwimmbecken können schwerwiegende Schäden verursachen.

### 1000 Liter Wasser = 1 m- = 1 Tonne

Alle unsere Schwimmbecken werden auf den Boden aufgestellt oder im Boden eingelassen und sind für eine Familien-Benutzung ausgelegt. Sie müssen auf einem festen, stabilen (nie aufgefüllten) und flachen Boden aufgestellt werden.

Bei der Verwendung von elektrischen Geräten ist folgendes zu beachten: Jedes mit 230 V oder 400 V gespeiste Gerät muss mindestens 2,5 m vom Schwimmbeckenrand entfernt sein. Die

Einzigen in diesem Bereich zugelassenen Geräte müssen mit einer sehr niedrigen Sicherheitsspannung von 12 V = / 30 V Wechselstrom gespeist werden.

### Wichtia!

Da es sich dann um eine 230/400 V-Anlage in Verbindung mit Wasser handelt, muss diese unbedingt durch einen Fl-Schutzschalter mit 30 mA gesichert sein. Darüber hinaus achten Sie bitte auf vorschriftsmäßigen Anschluss nach den Bestimmungen des VDE-Verbandes.

Wortlaut der einschlägigen Bestimmungen: "Vorsicht! Benutzung in Schwimmbecken und Gartenteichen und deren Schutzbereich nur zulässig, wenn diese nach DIN VDE 0100/Teil 702 errichtet sind. Bitte fragen Sie Ihren Elektrofachmann."

### **B. Sicherheitshinweise**

Ein Schwimmbecken soll Spaß und Freude bringen, kann aber auch bestimmte Risiken in sich bergen, insbesondere für kleine Kinder oder für Personen, die nicht schwimmen können. Um Unfälle zu vermeiden, sollten Sie die folgenden, einfachen Sicherheitshinweise beachten. Als Eigentümer ist Ihre wichtigste Rolle, die Badenden an die "Schwimmbecken"-Sicherheitsregeln zu erinnern.

- Lassen Sie niemals Kinder, die nicht schwimmen können ohne Aufsicht eines Erwachsenen. Lassen Sie niemals ein Kind alleine baden. Bringen Sie den Kindern das Schwimmen so früh wie möglich bei.
- Springen Sie nicht in das Becken, die Tiefe reicht dafür nicht aus.
- Springen Sie niemals unvorbereitet ins Wasser, besonders nicht nach einer Mahlzeit (2 Stunden später ist angeraten). Nach einem Sonnenbad oder einer starken Anstrengung riskieren Sie einen Kälteschock.
- Entfernen Sie die Leiter oder versperren Sie den Zugang zum Schwimmbecken, wenn es nicht in Betrieb ist oder diese nicht mit einklappbaren Stufen ausgestattet ist.
- Benutzung der Schwimmbadleiter ausschließlich für Schwimmbekken.
- Das Becken mit einer Iso-Solar- oder Überwinterungsplane abdecken (diese sind keinesfalls Sicherheitsabdeckungen).
- Füllen Sie das Schwimmbecken nur mit Leitungswasser (nie Brunnenwasser) und verwenden Sie nur Produkte, die für Schwimmbecken vorgesehen sind. Das Wasser muss immer sauber und chemisch ausgeglichen sein.
- Lassen Sie niemals ein Tier (Hund, Katze, Fisch, usw.) im Schwimmbecken baden. Diese könnten die Hülle (Liner) beschädigen, ertrinken oder ersticken.
- Ein Schwimmbecken ist kein Spielzeug. Sein Gebrauch verlangt Voraussicht, Überwachung und Pflege.
- Alkoholische Getränke: Benutzen Sie niemals Ihr Schwimmbecken wenn Sie alkoholische Getränke, Medikamente oder Drogen zu sich genommen haben. Ein Schockzustand, Ohnmacht oder ein schwerer Unfall oder Ertrinken können daraus resultieren. Trinken oder schwimmen, Sie müssen sich entscheiden!
- Sicherheitsabgrenzungen / Alarmsystem: Verschiedene Systeme verstärken die Vorbeugung für Kinder in der Nähe von Schwimmbecken. Wir empfehlen Ihnen (man ist nie vorsichtig genug) eine Sicherheitsabgrenzung und / oder ein Alarmsystem zu installieren. Wenden Sie sich an Schwimmbeckenspezialisten und informieren Sie sich über die geltende Regelung. Sicherheitsabgrenzungen und / oder Alarmsysteme können keinesfalls die Aufsicht eines Erwachsenen ersetzen.
- Pflegen Sie Ihr Schwimmbad so, dass der Grund immer sichtbar ist. Man muss sehen können, dass das Wasser nicht tief ist und dass man nicht kopfüber ins Becken springen soll, oder dass jemand unter Wasser taucht.
- Elektrizität: berühren Sie nie ein elektrisches Gerät oder versuchen Sie gar dieses zu reparieren. Dies schließt auch Ihr Filtersystem mit ein, schon gar nicht, wenn Ihr Körper oder der Erdboden nass sind. Es könnte Sie ein sehr starker elektrischer Schlag treffen: 230 V Wechselstrom.
- Schwimmen Sie niemals nach Sonnenuntergang, wenn Sie den Grund des Beckens oder evtl. angebrachte Warn- und Sicher-

heits-Etiketten nicht mehr sehen können. Sonst liegt es in Ihrer Verantwortung, eine ausreichende Beleuchtung Ihres Schwimmbeckens, sowie Warn- und Sicherheitsetiketten in der Umgebung des Schwimmbeckens vorzusehen. Ziehen Sie dazu einen Elektriker zu Rate und stellen Sie sicher, dass Ihre Anlage den geltenden elektrischen Regelungen entspricht.

- Schneiden Sie niemals den Liner Ihres Beckens aus um einen Scheinwerfer oder andere Zubehör, das kein Original-Zubehör ist, zu installieren. Dadurch könnte das Becken bersten und große Mengen Wasser auslaufen.
- Niemals zwischen der Beckenwand und der Leiter schwimmen (Gefahr eingeklemmt zu werden).
- Üben Sie keinen übermäßigen Druck auf die Schwimmbeckenteile aus, wie zum Beispiel Tritte in die Hülle, Besteigen und Setzen auf den Beckenrand, über den Beckenrand klettern um in das oder aus dem Becken zu steigen. Werfen Sie keine schweren Gegenstände in das Becken, oder erzeugen Sie große Wellen.
- Gefährlich sind auch Spiele wie z. B. "Reiterkampf" im oder um das Schwimmbecken herum. Diese sollten Sie verbieten.
- Bereiten Sie nie die Überwinterung Ihres Beckens mit flüssigem Chlor vor (reinigen der Oberfläche). Dies würde die PVC-Hülle beschädigen, wofür der Hersteller nicht haftbar gemacht werden könnte. Befolgen Sie stets die Anweisungen des Herstellers der chemischen Produkte für deren Aufbewahrung, Nutzung und Handhabung.
- Vermeiden Sie es, Gegenstände um das Becken zu installieren, die das Erklettern des Beckens erleichtern könnten (Sprungbrett, etc.). Lassen Sie mindestens 2 m Freiraum um das Schwimmbecken herum.
- Sollte die Filteranlage, die Sie verwenden, nicht die sein, welche mit dem Becken zusammen geliefert wurde, dann stellen Sie sicher, dass sie den geltenden elektrischen Normen sowie dem zu behandelnden Wasservolumen entspricht.
- Stützen, setzen oder steigen Sie nie auf den Handlauf Ihres Beckens: Sie könnten dieses auf irreparable Weise beschädigen.
- Bestimmte Teile besitzen möglicherweise Schnittkanten oder vorstehende Enden, die noch aus der Herstellung resultieren. Kontrollieren Sie daraufhin die Teile Ihres Schwimmbeckens, des Zubehörs oder der Filteranlage. Die Schnittkanten können Sie dann mit Schleifpapier oder einer Feile entfernen, oder den Austausch des Teils beantragen.
- Ersatzteile: verwenden Sie nur die Original-Ersatzteile vom Hersteller.
- Überprüfen Sie periodisch den Verschleiß und die Abnutzung an Ihrem Schwimmbecken und am Zubehör. Die Teile müssen sich an der richtigen Position befinden. Ersetzen Sie alle beschädigten oder zerschlissenen Teile. Verwenden Sie stets Originalteile des Herstellers. Ändern Sie niemals Ihr Schwimmbecken oder das Zubehör ohne den Hersteller zu Rate zu ziehen.
- Evtl. vorhandene Sicherheitsschilder müssen ganz um das Becken klar sichtbar sein. Stellen Sie sicher, dass die Benutzer diese sehen und verstehen. Sehen Sie für den Notfall eine leichte und soldie Stange in der Nähe des Beckens vor, sowe die Telefonnummer des nächsten Erste-Hilfe-Zentrums, der Feuerwehr, des Notarztes, des Gift-Zentrums.

### Beachten Sie auch folgende Warnhinweise:



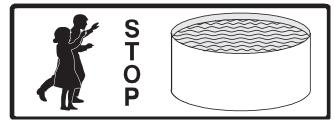
Springen Sie nicht ins Becken!



Setzen Sie sich nie auf den Beckenrand oder halten Sie sich dort auf!



Benutzen Sie immer eine Leiter zum Ein- und Aussteigen vom Becken!



Beachten Sie bitte, dass Schwimmbecken eine Gefahrenquelle für Kinder darstellen. Stellen Sie sicher, dass keine Kinder unbeaufsichtigt in der Nähe des Schwimmbeckens spielen und klären Sie sie über dies bezügliche Gefahren (Hineinfallen, Ertrinken, usw.) auf.



Falls Sie Ihr Schwimmbad mit Elektrogeräten ausstatten (Unterwasserscheinwerfer, Umwälzpumpe, etc.), müssen sämtliche Elektroinstallationen von einem anerkannten Fachbetrieb gemäß den einschlägigen DIN- und VDE-Vorschriften (z. B. DIN VDE 0100 Teil 702) ausgeführt werden.

### C. Wahl des Aufstellortes

Informieren Sie sich bei Fachleuten wie Architekten, Bauspezialisten, Maurern, Schwimmbadbauern, Installateuren, Elektrikern oder anderen um sicherzustellen, dass die Lage- und die Installationsarbeiten sachgemäß und gemäß den gültigen Normen und Regelungen des "Aufstell-Landes" ausgeführt werden. Folgen Sie den fol-

genden wichtigen Empfehlungen, andernfalls können Belastungen auftreten, die die Form, die Abmessung und das Aussehen des Beckens beeinträchtigen und dieses folglich beschädigen können. Nehmen Sie sich die Zeit um einen guten und gewissenhaften Aufbau des Beckens zu erzielen.

### Auswahlkriterien zur Findung des optimalen Standortes:



### 1. Sonne

Wenn Sie über mehrere sonnige Lagen verfügen, positionieren Sie Ihr Schwimmbecken möglichst dort, wo es der Morgensonne ausgesetzt wird, da diese das Wasser viel effizienter als die Abendsonne aufwärmen kann.



### 2. Bäume

Bäume sind nicht unbedingt ein Nachteil. Auf jeden Fall sollten Sie aber darauf achten, wie diese Ihren Schatten werfen und die Störungen, die sie verursachen können, berücksichtigen. Eine Linde oder Birke zum Beispiel ist nicht zu empfehlen. Diese Bäume verschmutzen zu jeder Jahreszeit Ihr Schwimmbecken, sei es durch Pollen, Blüten bzw. Blätter. Bäume können sich jedoch in der Nähe Ihres Schwimmbeckens befinden, vorausgesetzt sie dienen als Wind- und Blickschutz und gehören zur Familie der Immergrünen.



### 3. Wind

Die Hauptwindrichtung sollte Verschmutzungen zur Skimmeröffnung treiben. Schützen Sie das Becken vor den vorherrschenden Winden. Ein Schwimmbecken, das dem Wind ausgesetzt ist, unterliegt einem hohen Wärmeverlust durch Verdunstung. Der Wind kann ebenfalls Zubehör wie ISO-Solarabdeckplanen und Überwinterungsplanen frühzeitig beschädigen.



### 4. Privatsphäre

Ihr Schwimmbecken ist ein Teil Ihres Hauses; es ergänzt dieses mit allen Vorteilen. Eine gute Angliederung erfordert aber auch, dass sich das Schwimmbecken in der Nähe des Hauses und an einer Stelle im Garten befindet, die vor den störenden Blicken der Nachbarn schützt.



### 5. Wasser und Strom

Denken Sie an die Wasser- und Stromversorgung für Ihren Pool mit Filtersystem. Sehen Sie ebenfalls die Möglichkeit vor, das Becken für kurzzeitige Wartungsarbeiten zu entleeren. Mit Chemikalien behandeltes Schwimmbadwasser muss unter Umständen in einen Kanalanschluss geleitet werden. Oftmals ist auch eine Drainage am Becken erforderlich.



### 6. Oberirdische Stromleitungen

Das Schwimmbecken sollte vorsichtshalber nicht direkt unter oberirdischen Stromleitungen installiert werden. In gewissen Gegenden ist dies gesetzlich verboten.



### 7. Unterirdische Kabel und Stromleitungen

Bevor Sie mit dem Erdaushub beginnen, ist es angeraten, die Lage der unterirdischen Kabel und Leitungen bei den Telefon-, Strom- und Gas-Unternehmen zu überprüfen.



### 8. Unterirdische Verrohrungen

Vergewissern Sie sich, dass keine unterirdischen Leitungen (Wasser, Gas, Strom, Telefon, Kabel, usw.) unter dem Standort, den Sie für Ihr Schwimmbecken gewählt haben, verläuft.

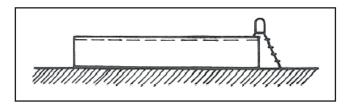


### 9. Wahl des Aufstellortes der Filteranlage

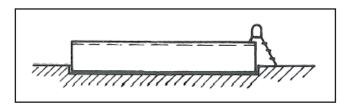
Bei allen Becken mit einem Skimmer sollte die Filteranlage in der Nähe des Skimmers, bei Beachtung eines Abstandes von min. 2,50 m (siehe DIN VDE 0100/Teil 702-11.82), aufgestellt werden.

### Aufstellarten:

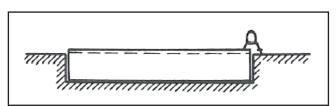
### 1. Erdaufstellung



### 2. Teileinbau 1/3



### 3. Kompletter Einbau



Die Schwimmbecken sind in der Rundform selbst-stützend oder bei den anderen Ausführungen teilweise mit einer Stahlstützenkonstruktion für die ebenerdige Aufstellung ausgerüstet.

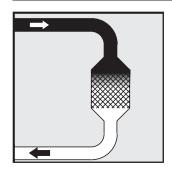
Sie können Schwimmbecken aber auch teilweise in den Erdboden versenken. Beachten Sie hierzu auch die Höhen der Einstiegsleitern, meist werden die Becken 2/3 eingebaut.

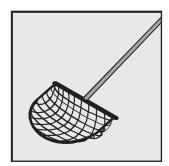


### Achtung!

Becken mit 1,50 m Beckenhöhe müssen aus statischen Gründen mindestens 50 cm tief eingebaut werden! Eingebaute Becken können nicht abgebaut werden, sie müssen über Winter stehen und mit Wasser gefüllt bleiben.

### D. Pflege und Wartung





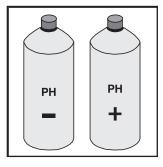
### Wasserpflege:

Für allzeit sauberes, klares Wasser sorgt die Kombination zweier Pflegebereiche

### Mechanische Wasser-Reinigung

Verhinderung von Schmutzteilchen vom Wasser durch eine Filteranlage von **europool**.

Entfernung grober Verunreinigungen (Blätter, Insekten) mit Kescher und/oder Bodenabsauger aus dem **europool-**Programm von .





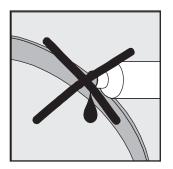
### Chemische Wasserpflege:

Chlorgehalt (gegen Krankheitserreger) und pH-Wert des Wassers müssen konstant gehalten werden. Hierzu liefert D&W-Pool eine breite Palette hervorragend geeigneter und gesundheitsverträglicher Produkte:

- Chlor- und pH-Testset
- Chlor-Dosierschwimmer für langsame und gleichmäßige Chlor-Dosierung
- Chlor-Tabletten für eine Stoßchlorung
- Perma-Chlor für Langzeit-Dosierung
- pH-plus und pH-minus für die richtige Säure-Einstellung des Wassers
- Algipur zur Vorbeugung gegen Algenwuchs
- Nature2 biologische Schwimmbad-Wasserpflege

### Anwendung:

PH-Wert zwischen 7,2 und 7,6 halten; Chlortabletten ersetzen, wenn sie sich vollständig aufgelöst haben.



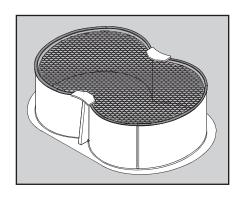


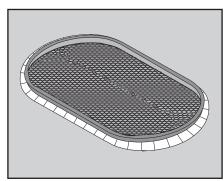


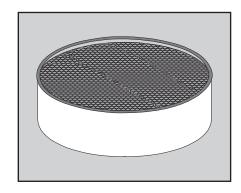
### Achtung

Sämtliche Pflegeprodukte niemals direkt ins Schwimmbecken geben, da sonst eine dauerhafte Verfärbung der Innenhülle eintritt.

Alle Pflege- und Reinigungsprodukte müssen in den Skimmer oder den Dosierschwimmer bei laufender Filteranlage gegeben werden!







### Pflege der Innenhülle:

Wasserränder regelmäßig entfernen; PVC-verträgliche Reiniger ohne Schleifmittel verwenden; keinesfalls organische Lösungsmittel verwenden!

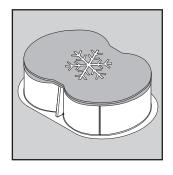
Farbveränderungen sind normal und entstehen durch die Verwendung von Desinfektionsmitteln.

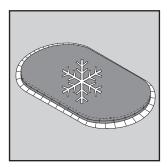
Graue Ränder stammen in der Regel von Pilzbefall.

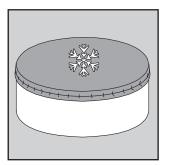
Braune Flecken entstehen durch Algenvermehrung.

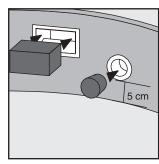
pH-Wert des Wassers prüfen, auf 7,2 bis 7,6 einstellen (pH-plus/pH-minus zugeben); anschließend Stoßchlorung durchführen und Filteranlage 24 Stunden laufen lassen.

Um schnelle Verschmutzung und nächtlichen Wärmeverlust des Wassers zu vermeiden empfehlen wir die Verwendung einer Iso-Solar Abdeckplane aus dem Programm von **europool**.









### Überwinterung

Schwimmbecken grundsätzlich in gefülltem Zustand überwintern.

Einlaufdüsen und Skimmeröffnungen mit Stöpseln wasserdicht verschließen; Skimmer und alle nicht frostsicher verlegten Rohrleitungen leeren.

Wasserpegel bis 5 cm unterhalb der Einlaufdüse absenken; Einhängefilter und -skimmer herausnehmen.

Algipur und Poolproof zugeben.

Becken mit einer Winterplane abdecken.

Filtersystem wenn möglich abbauen und frostsicher lagern; andernfalls vollständig entleeren.

Kontrollieren Sie von Zeit zu Zeit, besonders nach Regenfällen den Wasserstand im Becken, ggf. Absenken!



### Achtung:

Keinesfalls Bohlen, Bretter oder andere behelfsmäßige Abdeckungen auf Stahlwand oder Handlauf aufliegen lassen.

Schäden durch Frosteinwirkung werden durch unsere Garantie nicht abgedeckt.

### E. Beckenabbau

Becken in umgekehrter Reihenfolge des Aufbaues demontieren;

Einzelteile säubern (Universal-Reiniger), trocken und frostsicher lagern.

Innenhülle nicht zu klein zusammenlegen (keine Falten und Knicke verursachen); nicht mit Talk einstreuen, trocken und frostsicher lagern.

Stahlwand großzügig zusammenrollen, nicht knicken.

### F. Sicherheit

### Allgemeine Vorsichts-Maßregeln

Kinder niemals unbeaufsichtige im oder in der Nähe des Schwimmbeckens spielen lassen.

Eigene und Kinder aus der Nachbarschaft über mögliche Gefahren aufklären.

Kindern wenn erforderlich das Schwimmen beibringen.

Becken abdecken wenn es nicht benutzt wird.

Nach dem Essen oder einem Sonnenbad sehr langsam ins Wasser gehen; Gefahr eines Kreislaufkollapses oder Herzstillstandes.

### Soforthilfe bei einem Badeunfall:

- Verunglückte Person sofort bergen.
- Puls- und Atmungskontrolle.
- Falls erforderlich sofortige Mund-zu-Mund Beatmung und Herz Druckmassage.
- Rettungsdienst alamieren.
- Bewußtlose Person in stabile Seitenlage bringen.

Wir empfehlen die Teilnahme an einem Erste-Hilfe-Kurs. Setzen Sie sich mit dem Roten Kreuz oder einer anderen Hilfsorganisation in Verbindung.

### **Achtformbecken RIVA**

### 1. Stückliste und Teilebezeichnung

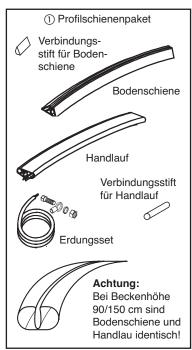
Teilebezeichnung Schwimm-	Profil- schienen (Paket)	Innenhülle	Stahlwand + Steckprofil bzw.	Sitzbord- paket (2-teilig)	Stützen- paket (2-teilig)	Grundträger mit Stoßflansch	Grundträger mit Laschen (4-teilig)	Grundträger (1-teilig)
badmaß (L x B x T, in cm)	1	2	Schraubleiste 3	4	(5)	(2-teilig)	7	8
470 x 300 x 120	1	1	1	1	1	-	-	1
540 x 350 x 120	1	1	1	1	1	-	1	-
650 x 420 x 120	1	1	1	1	1	1	-	-
725 x 460 x 120	1	1	1	1	1	1	-	-
855 x 500 x 120	1	1	1	1	1	1	-	-
540 x 350 x 150	1	1	1	1	1	-	1	-
650 x 420 x 150*	1	1	1	1	1	1	-	-
855 x 500 x 150*	1	1	2	1	1	1	-	-

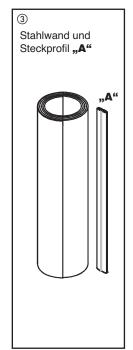
Kontrollieren Sie Ihr Schwimmbad genau auf Vollständigkeit. Eventuell fehlende Teile sofort dort reklamieren, wo Sie Ihr Schwimmbecken gekauft haben.



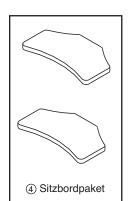
Achtung: Packen Sie die Stahlwand(teile) noch nicht aus!

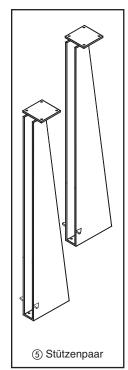
Positionsnummern eingekreist neben dem jeweiligen Artikel.

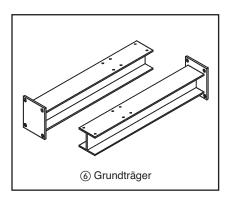


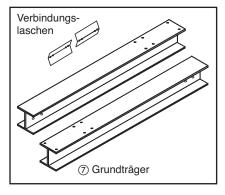


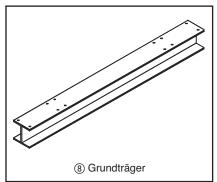












### 2. Vorbereitung des Untergrundes und der Baugrube

Der Boden im Bereich der Baugrube muß den statischen Anforderungen genügen. Er sollte gewachsen und nicht aufgeschüttet sein. Aufgeschüttete Böden müssen verdichtet werden, damit das Schwimmbecken nicht einsinkt.



### Achtung:

Teileingebaute Becken erhalten eine Betonhinterfüllung (mind. 30 cm) der Wände. Geben Sie bei der Grundflächenmarkierung folgende Maße zur angegebenen Schnurlänge "R" hinzu:

Einbautiefe: 50 - 70 cm + 15-25 cm 71-100 cm + 25-35 cm 101-120 cm + 40 cm



### Achtung:

Bei Hanglagen keinesfalls Aufschüttungen errichten! Schrägen müssen abgegraben werden. Böschungen müssen mit einer Stützmauer abgefangen oder stark abgeflacht werden. Das Schwimmbecken kann keinesfalls einen Hang abstützen! Bei anfallendem Grund- oder Schichtenwasser ist eine Drainage vorzusehen!

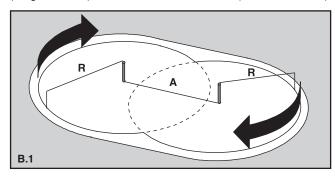
### Hinweis:

Lassen Sie sich von einem Baufachmann beraten. Für Montagefehler und Beschädigungen, die aus nicht korrekter Ausführung der Erd- und Befestigungsarbeiten resultieren, übernehmen wir keine Haftung!

Wir empfehlen die Betonierung einer Bodenplatte mit Stahlarmierung ø 8 mm und 12 cm Stärke. Bitte sprechen Sie diesbezüglich mit einem Baufachmann.

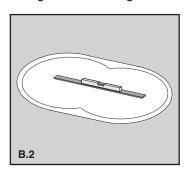
### Ausmessen (Zeichnung B1):

Pflöcke im Abstand A (s. Tabelle) einschlagen. Schnur befestigen (Länge s. Tabelle), zwei Kreise deutlich markieren (z. B. Sand streuen).



Abmessungen Schwimmbecken	Schnurlänge "R"	Abstand "A"	maximale Vertiefung
470 x 300 cm	160 cm	170 cm	10 cm
540 x 350 cm	185 cm	190 cm	10 cm
650 x 420 cm	220 cm	230 cm	15 cm
725 x 420 cm	240 cm	265 cm	15 cm
855 x 500 cm	260 cm	355 cm	15 cm

### Untergrundvorbereitung bei Aufstellbecken



### Aufstellbecken:

Grasnabe abheben, Untergrund säubern, verdichten, sorgfältig planieren (B.2); Bodenfläche muß horizontal und absolut eben sein! Wir empfehlen eine glatte Schicht aus Magerbeton.

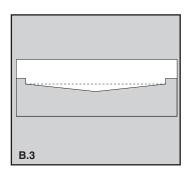


Gras,

### Achtung:

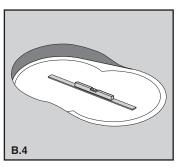
Schwimmbecken nicht direkt auf Kies, Teerpappe,

Asphalt, Holz oder Böden aufstellen, die mit Planzenschutzmitteln oder anderen Chemikalien behandelt sind. Andernfalls wird die PVC-Innenhülle beschädigt.



### Empfehlung:

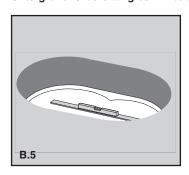
Grundfläche von allen Seiten zur Mitte hin leicht vertiefen (B.3); maximale Vertiefung siehe Tabelle; Boden säubern, verdichten und planieren (B.4). Untergrund muß vollkommen eben und horizontal sein!



### Hinweis:

Lassen Sie sich von einem Baufachmann beraten. Für Montagefehler und Beschädigungen, die aus nicht korrekter Ausführung der Erd- und Befestigungsarbeiten resultieren, übernehmen wir keine Haftung!

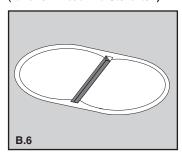
### Untergrundvorbereitung bei Einbaubecken



### Einbaubecken:

Baugrube ausheben; in der gewünschten Tiefe ausschachten; dabei Tabelle und Achtung-Hinweis oben beachten! Boden der Baugrube von grobem Material säubern, gleichmäßig verdichten, sorgfältig planieren (B.5); Untergrund muß vollkommen eben und horizontal sein!

### Ausheben der Gräben für die Stützkonstruktion (für alle Einbau-/Aufstellarten)

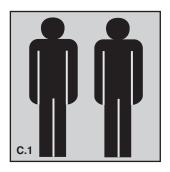


### Graben ausheben:

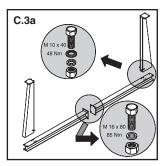
Einen Graben mit 240 mm Breite und 255 mm Tiefe in der Mitte des angezeichneten Beckens ausheben (B.6); Länge siehe Tabelle.

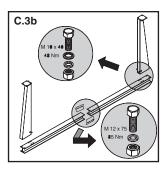
Becken- Abmessungen	Grabenlänge	Stützenabstand "A"
470 x 300 cm	320 cm	248,0 cm
540 x 350 cm	370 cm	297,5 cm
650 x 420 cm	430 cm	359,6 cm
725 x 420 cm	450 cm	380,0 cm
855 x 500 cm	430 cm	359,6 cm

### 3. Beckenmontage









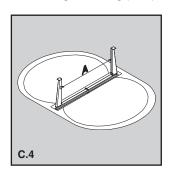
### Montage der Stützeinheiten:

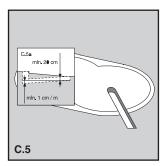
Je nach Beckentyp:

- Grundträger mit Stoßflansch (C.3a)
   Grundträger verschrauben
- Grundträger mit Laschen (C.3b)

Grundträger mittels Verbindungslaschen verschrauben, Wölbung der Verbindungsschrauben nach außen.

- Grundträger einteilig (C.3c)





### Stützgerüst aufstellen (C.4):

Vormontierte Stützeinheit in den Graben stellen, Stützeinheit genau senkrecht ausrichten, Graben zuschütten (Erde oder Beton), gut verdichten, sorgfältig planieren.

Messen Sie den Abstand A zwischen den beiden Stützen. Er muß genau mit dem in der Tabelle (siehe Seite 8) angegebenen Wert übereinstimmen!

### Falls Bodenablauf vorgesehen:

Graben (Tiefe mind. 20 cm) an der tiefsten Stelle des Beckens ausheben (C.5), leichtes Gefälle (mind. 1 cm(m) ist erforderlich (C.5a). Bodenablauf und -rohr in den Graben legen, eine der beiden Dichtungen auf die Abflußöffnung kleben, mit Papier verschließen, graben mit Erde füllen.

### Bodenablauf und Verrohrung sind nicht im Lieferumfang enthalten!



**Achtung:** Untergrund sorgfältig planieren und verdichten, kleinste Unebenheiten mit Sand ausgleichen.

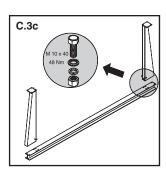
Bodenschienen zusammenstecken: die einzelnen Schienenstücke mit je zwei flachen Verbindungsstiften zusammenstecken (C.7), zur Form des Beckens auslegen (C.6). Die letzten Schienenstücke je Rundung müssen gekürzt und eingepasst werden.

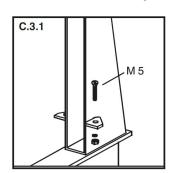


**Achtung:** Maße des Schwimmbeckens und Symmetrie der Bodenschienen genau Überprüfen (C.6); a=a, b=b, Stützenabstand A gemäß Tabelle Seite 8. Markierungen (z. B. mit Kreide) helfen beim weiteren Aufbau die Lage der Bodenschienen zu überprüfen.

### Hinweise:

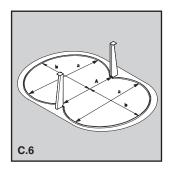
Zur Montage sind mindestens zwei Personen erforderlich (C.1). Beim Umgang mit der Stahlwand Sicherheitshandschuhe tragen (C.2). Stahlwand vorsichtig behandeln, nicht knicken, nicht verbiegen!

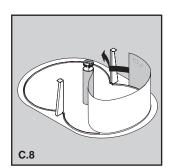


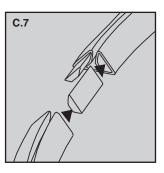


Die Profilschienen-Anschlußstücke haben keine statische Funktion, sie verhindern nur das Wegrutschen der Bodenschienen beim Einsetzen der Stahlwand.

Sie können auch ein leicht angeschrägtes Stück Bodenprofilschiene mit der Stütze verschrauben.









**Achtung:** Bodenschienen dürfen nicht einsinken! Bei lockerem Untergrund Betonplatten unterlegen oder Bodenplatte betonieren.

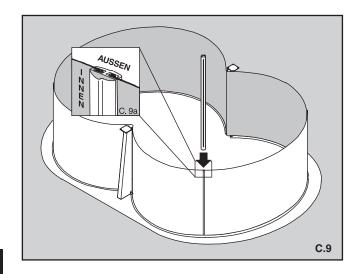
### Stahlwand ausrollen (C.8):

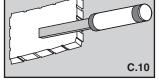
mindestens zwei Personen erforderlich, Handschuhe tragen! Verpackte Stahlwand auf eine stabile Unterlage in die Mitte der Bodenschienen stellen, auf Kartonmarkierung oben achten;

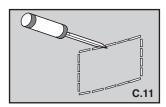
Verpackung entfernen, Stahlwand ausrollen, Stahlwand in Bodenschienen einfügen, weiße Seite nach außen. Darauf achten, daß die vorgestanzten Ausschnitte für Skimmer und Einlaufdüse oben sind. Einige Handlaufschienen zur Stabilisierung auf die Oberkante der Stahlwand aufstecken.

**Hinweis:** Beim Aufstellen der Stahlwand auf Lage des Skimmerausschnittes am gewünschten Platz achten. Skimmer sollte in Hauptwindrichtung plaziert werden.

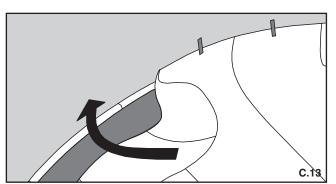
C.9b

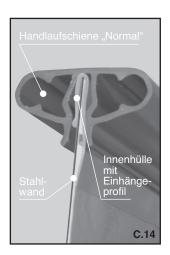


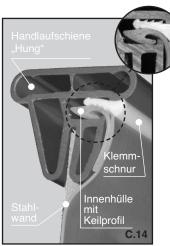




### C.12







### Steckprofil einschieben (C.9):

Abstand zwischen den Stahlwandenden: 5 mm. Falls erforderlich: eine Bodenschiene kürzen, entgraten, wieder zusammenstecken. Gefalzte Stahlwandenden einfetten, Steckprofil von oben einschieben, evtl. mit leichten Schlägen nachhelfen (Gummihammer).



**Achtung:** abgeschrägte Seite des Steckprofils nach oben und innen (C.9a)!

**Achtung:** beim Einschieben des Profils vorsichtig arbeiten, nicht verkanten, Stahlwand nicht verbiegen!

### Anschlußöffnungen vorbereiten (C.10, C.11)

Falls Einbauteile installiert werden sollen (Einlaufdüse, Oberflächenabsauger): Entsprechende vorgestanzte Öffnungen ausschlagen, Kanten sorgfältig entgraten, mit Korrosionsschutz behandeln.



Achtung: Hinweise in den Einbauanleitungen der Einbauteile beachten!

Falls keine Einbauteile verwendet werden sollen: vorgestanzte Öffnungen mit PVC-verträglichem Klebeband verschließen (z. B. Paketband).

### Schwimmbecken erden

Schwimmbecken und alle großflächigen, metallischen Teile müssen laut Vorschrift an den Potentialausgleich angeschlossen werden.

Bohren Sie ein Loch (5,5 mm) knapp oberhalb der Bodenschienen durch die Stahlwand und schließen das Erdungsset (C.12) an. Schraubenkopf ist innen!



**Achtung:** laut DIN-/VDE-Vorschriften dürfen elektrische Installationen nur von autorisierten Fachbetrieben vorgenommen werden.

Achtung: nur über eine Leiter ins Schwimmbecken steigen. Diese keinesfalls an die Stahlwand anlehnen.

### Schutzvlies auslegen (C.13) (Nicht im Lieferumfang enthalten!)

Wir empfehlen die Verwendung von Bodenschutzplane oder -vlies um die PVC-Innenhülle vor direktem Kontakt mit dem Untergrund und dort evtl. enthaltenen PVC-unverträglichen Substanzen zu schützen.

Boden nochmals gründlich reinigen, alle Metallspäne entfernen! Schutzvlies auslegen, einzelne Bahnen nicht überlappen, Ränder über die Bodenschienen ziehen, Ränder an der Stahlwand festkleben (PVC-verträgliches Klebeband, z. B. Paketband verwenden), Schutzvlies glattziehen.

### Einhängen der Innenhülle (C.14):

Verlegen der Innenhülle bei Temperaturen zwischen 15-25 °C. Nicht bei starker Sonneneinstrahlung! Temperatur zu hoch: Folie zu weich, elastisch, zu groß; Temperatur zu niedrig: Folie hart, unelastisch, zu klein

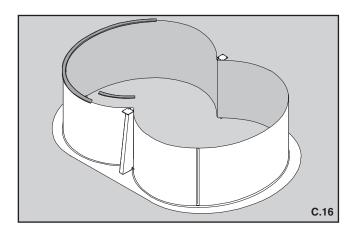
### Folieneinhängen bei Einhängefolie:

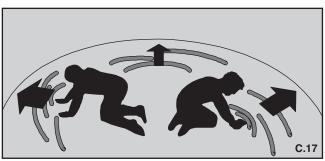
Innenhülle im Schwimmbecken ausbreiten, äußere Schweißnähte liegen an der Stahlwand an, Ränder mit dem angeschweißten Einhängeprofil über die Kante der Stahlwand schieben, dabei das Einhängen der Innenhülle an den Stützen beginnen, mit mehreren Handlaufstücken fixieren.

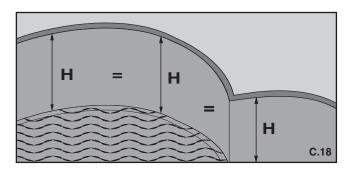


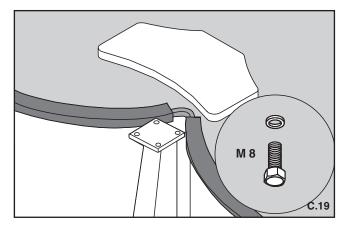
### Achtung:

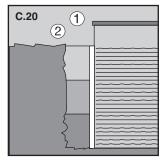
PVC-Innenhülle nur barfuß oder mit weichbesohlten Schuhen betreten! Es besteht Rutschgefahr!









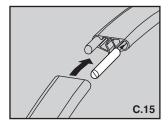


### A

### Achtung:

Durch zu starke Verdichtung des Betons kann die Beckenwand eingedrückt werden.

Achtung: Zum Schutz vor Korrosion freiliegende Stahlwand immer vor direkter Berührung mit dem Erdreich schützen!



### Handlauf montieren (C.15 + C.16):

Handlaufstücke mit je zwei runden Verbindungsstiften zusammenstecken (C.15 + C.15a). Durch Schläge mit der flachen Hand auf den Beckenrand drücken, dabei Einhängeprofil nicht zu stark festklemmen, **bei Bedarf ein Handlaufstück kürzen!** Die Innenhüllenfalten im Bereich der Seitenwände durch seitliches Verschieben der Innenhülle korrigieren, bei gutem Sitz Handlauf durch Schläge mit der flachen Hand komplett aufdrücken.

### Folieneinhängen bei Keilprofil:

Nach dem evtl. Einbringen von Bodenschutzvlies und Seitenwandisolierung wird der komplette Handlauf auf die Stahlwand gesteckt. Zum Einhängen der Innenhülle wird das Keilprofil in die Nut im Handlauf gesteckt. Die komplett angehangene Innhülle kann durch seitliches Verschieben in der Nut noch ausgerichtet werden. Zuletzt wird die Innenhülle mit der beiliegenden Klemmschnur (weiß) gegen das Herausrutschen gesichert.

Falten glätten (C.17): Dieser Punkt ist sehr wichtig! Nehmen Sie sich Zeit für eine sorgfältige Auführung! Wasser einlaufen lassen und gleichzeitig Falten per Hand nach außen schieben.

### Spannungen in der Innenhülle:

Unsere Innenhüllen benötigen immer eine gewisse Vorspannung um Faltenfreiheit zu gewährleisten. Zu große Spannungen gehen jedoch zu Lasten der Lebensdauer derlinnenhülle.

### So prüfen Sie richtig:

Betreffende Bereiche der Innenhülle mit der hand leicht andrücken. Wenn Sie Kontakt mit der Stahlwand haben, ist die Spannung ausreichend; ansonsten Beckenboden unbedingt auffüllen.

### Falls sich Falten nicht korrigieren lassen:

Bodenschiene eingesunken? BEHEBEN!

Bodenvertiefung zu gering? AUSSCHACHTEN!

Folie beim Einhängen zu stark gedehnt? **NEU EINHÄNGEN**, evtl. kühleres Wetter abwarten, Folie beim Einhängen nicht ziehen!



**Achtung:** Ab ca. 4 cm Wassertiefe kann die Innenhülle nicht mehr geglättet werden (Wasserdruck).

### **ACHTUNG! UNBEDINGT KONTROLLIEREN!**

Beckenboden mit Wasser bedecken, an mehreren Stellen Abstand Wasserlinie - Beckenrand messen (C.18).

Falls gemessene Werte sich um mehr als 3,5 cm unterscheiden, wurde das Becken falsch aufgebaut. In diesem Fall erlischt die Herstellergarantie!

### Sitzborde montieren (C.19):

Sitzborde mit den Stützen verschrauben, dabei überdecken die Sitzborde den Handlauf.

### Bodenablauf montieren (Option):

Dichtung auf Befestigungsring kleben, Befestigungsring auf Bodenablauf schrauben (Schraubenöffnung ertasten), Innenhülle ausschneiden, Ablaufdeckel aufschrauben. Bodenablauf und Verrohrung nicht im Lieferumfang enthalten!

### Montage der Einbauteile (Option):

Diese erst dann montieren, wenn das Becken bis knapp unter die jeweilige Einbauöffnung gefüllt ist. So vermeiden Sie Faltenbildung in der Innenhülle.

### Betonhinterfüllung bei Einbaubecken (C.20):

- Füllen Sie das aufgebaute, fertig installierte Becken mit Wasser (Höhe max. 40 cm).
- Styrodur- bzw. Styroporplatten (25 mm stark) ① zur Wärmeisolie-rung bzw. Schutz vor Korrosion der Stahlwand umlaufend an der Außenseite anbringen.
- Becken in mehreren Schichten mir Magerbeton ② (B 10, erdfeucht) hinterfüllen. Die Betonhinterfüllung muß mind. 30 cm Stark sein. Der Wasserspiegel sollte dabei immer ca. 30 cm höher stehen als die Anschüttung von außen.
- **4.** Der Magerbeton sollte möglichst nicht verdichtet werden. Die einzelnen Schichten dürfen untereinander nicht abhärten.
- Bei Einsatz von Beckenrandsteinen sind besondere Einbauhinweise zu beachten. Fragen Sie bitte Ihren autorisierten D&W-Pool-Fachhändler.

### Ovalformbecken Laguna E +

### 1. Stückliste und Teilebezeichnung

Teilebezeichnung Schwimm-	Profil- schienen (Paket)	Innenhülle	Stahlwand und Steckprofil
badmaß (L x B x T, in cm)	1	2	3
500 x 300 x 120	1	1	1
630 x 360 x 120	1	1	1
700 x 300 x 120	1	1	1
800 x 400 x 120	1	1	1
900 x 500 x 120	1	1	1
1030 x 500 x 120	1	1	1
500 x 300 x 150	1	1	1
630 x 360 x 150	1	1	1
700 x 300 x 150	1	1	1
737 x 630 x 150	1	1	1
800 x 400 x 150	1	1	2
900 x 500 x 150	1	1	2
1030 x 500 x 150	1	1	2

Kontrollieren Sie Ihr Schwimmbad genau auf Vollständigkeit. Eventuell fehlende Teile sofort dort reklamieren, wo Sie Ihr Schwimmbecken gekauft haben.



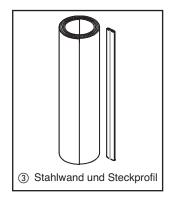
### Achtung:

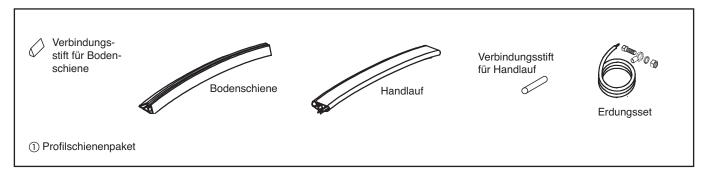
Packen Sie die Stahlwand(teile) noch nicht aus!

Positionsnummern eingekreist neben dem jeweiligen Artikel.



2) Innenhülle (zusammengelegt)





### 2. Vorbereitung des Untergrundes und der Baugrube

Der Boden im Bereich der Baugrube muß den statischen Anforderungen genügen. Er sollte gewachsen und nicht aufgeschüttet sein. Aufgeschüttete Böden müssen verdichtet werden, damit das Schwimmbecken nicht einsinkt.



### Achtung:

Bei Hanglagen keinesfalls Aufschüttungen errichten! Schrägen müssen abgegraben werden. Böschungen müssen mit einer Stützmauer abgefangen oder stark abgeflacht werden. Das Schwimmbecken kann keinesfalls einen Hang abstützen! Bei anfallendem Grund- oder Schichtenwasser ist eine Drainage vorzusehen!

Schwimmbecken nicht direkt auf Gras, Kies, Teerpappe, Asphalt, Holz oder Böden aufstellen, die mit Pflanzenschutzmitteln oder anderen Chemikalien behandelt sind. Andernfalls wird die PVC-Innenhülle beschädigt.

Baugrube nicht in den Grundwasserbereich ausschachten! Am besten zur Sicherheit eine Drainage vorsehen!

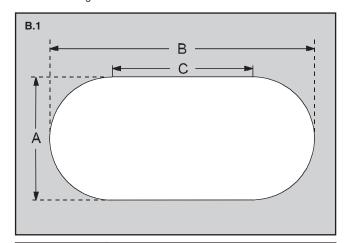
Wir empfehlen die Betonierung einer Bodenplatte mit Stahlarmierung  $\emptyset$  8 mm und 12 cm Stärke. Bitte sprechen Sie diesbezüglich mit einem Baufachmann.

Tiefe des Schwimmbeckens	Tiefe der Baugrube	
120 cm	100 - 120 cm*	
150 cm	130 - 150 cm*	

\* ohne Bodenplatte

### Baugrube ausheben (Zeichnung B.1):

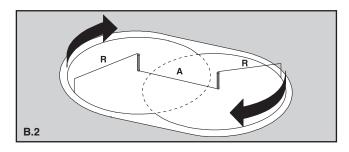
Mindestmaßangaben in der Tabelle beachten!

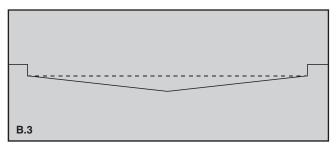


Abmessungen	Abmessungen Baugrube			
Schwimmbecken	Α	В	С	
500 x 300 cm	360 cm	550 cm	240 cm	
630 x 360 cm	420 cm	680 cm	310 cm	
700 x 300 cm	360 cm	750 cm	440 cm	
737 x 360 cm	420 cm	780 cm	420 cm	
800 x 400 cm	460 cm	840 cm	440 cm	
900 x 500 cm	560 cm	950 cm	440 cm	
1030 x 500 cm	560 cm	1140 cm	590 cm	

### Ausmessen (Zeichnung B2):

Pflöcke im Abstand A (s. Tabelle) einschlagen. Schnur befestigen (Länge s. Tabelle), zwei Kreise deutlich markieren (z. B. Sand streuen), Kreise an den äußersten Punkten mit Linien verbinden.

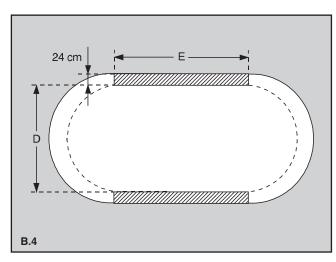




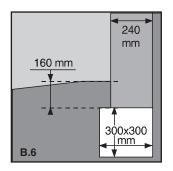
Abmessungen Schwimmbecken	Schnurlänge "R"	Abstand "A"	maximale Vertiefung
500 x 300 cm	150 cm	200 cm	10 cm
630 x 360 cm	180 cm	270 cm	10 cm
700 x 300 cm	150 cm	400 cm	10 cm
737 x 360 cm	180 cm	377 cm	10 cm
800 x 400 cm	200 cm	400 cm	15 cm
900 x 500 cm	250 cm	400 cm	15 cm
1030 x 500 cm	250 cm	530 cm	15 cm

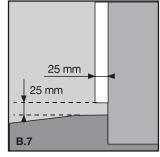
### Empfehlung:

Grundfläche zur Mitte in leicht vertiefen (B.3), maximale Vertiefung siehe Tabelle (oben). Untergrund säubern, verdichten und planieren.



## B.5





### Stützmauern errichten (B.4):

Maßangaben (B.4, Tabelle) genau einhalten! Die Länge der Mauer muß mindestens der Geraden des Beckenovals entsprechen.

Abmessungen Schwimmbecken	D	E
500 x 300 cm	305 cm	220 cm
630 x 360 cm	365 cm	290 cm
700 x 300 cm	305 cm	420 cm
737 x 360 cm	365 cm	400 cm
800 x 400 cm	405 cm	420 cm
900 x 500 cm	505 cm	420 cm
1030 x 500 cm	505 cm	550 cm

Tiefe des Schwimmbeckens	Einbautiefe	
120 cm	100 - 120 cm	
150 cm	130 - 150 cm	

Die Stützmauer muß mind. 16 cm tiefer gründen als die Beckenunterseite (B.6).



### Die Beckenseiten der Stützmauern müssen möglichst gerade sein!

Verwenden Sie Montagewandsteine oder Betonsteine mit 24 cm Breite.

Stoßen Sie die Armierstäbe (10 mm) von oben durch die Löcher der Mauersteine (B.5), gießen Sie sämtliche Öffnungen mit Beton zu.

Fall Sie die Bodenplatte nicht betonieren, benötigen die Stützmauern ein Fundament (30 x 30 cm, Bild B.6)

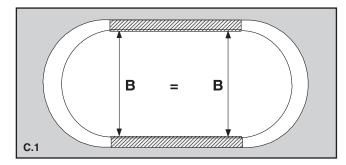
Mit geeignetem Kleber 25 mm starke Styroporplatten an den Innenseiten der Stützmaueren anbringen, dabei oberhalb des Beckenfußes 25 mm für die Bodenschiene frei lassen (B.7).



### Hinweis:

Lassen Sie sich von einem Baufachmann beraten. Für Montagefehler und Beschädigungen, die aus nicht korrekter Ausführung der Stützmauer resultieren, übernehmen wir keine Haftung.

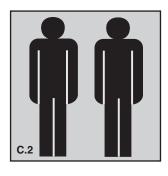
### 3. Beckenmontage





### Achtung:

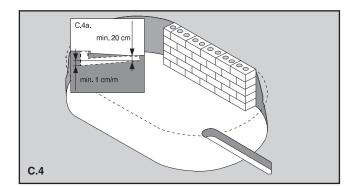
Nochmals genau den Abstand zwischen den Stützmauern und deren parallelen Verlauf überprüfen! Der Abstand muß genau der Breite Ihres Schwimmbeckens entsprechen (C.1)!

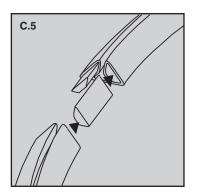




### Hinweise:

Zur Montage sind mindestens zwei Personen erforderlich (C.2). Beim Umgang mit der Stahlwand Sicherheitshandschuhe tragen (C.3). Stahlwand vorsichtig behandeln, nicht knicken, nicht verbiegen!





### Hinweise:

In einigen Zeichnungen wurden die Beton-Stützwände aus Anschaulichkeitsgründen weggelassen.

### Falls Bodenablauf vorgesehen:

Graben (Tiefe mind. 20 cm) an der tiefsten Stelle des Beckens ausheben (C.4), leichtes Gefälle (mind. 1 cm/m) ist erforderlich (C.4a).

Bodenablauf und -rohr in den Graben legen, eine der beiden Dichtungen auf die Abflußöffnung kleben, mit Papier verschließen, Graben mit Erde füllen.

### Bodenablauf und PVC-Verrohrung sind nicht im Lieferumfang enthalten!



**Achtung:** Untergrund sorgfältig planieren und verdichten, kleinste Unebenheiten mit Sand ausgleichen.

### Bodenschienen zusammenstecken:

Die einzelnen Schienenstücke mit je zwei flachen Verbindungsstiften zusammenstecken (C.5), zur Form des Beckens auslegen (C.6).



### Achtung:

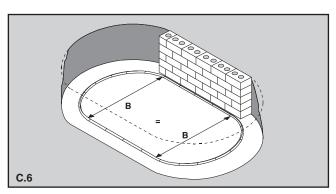
Bodenschienen dürfen nicht einsinken! Bei lockerem Untergrund Betonplatten unterlegen oder Bodenplatte betonieren. Die letzten Schienenstücke je Rundung müssen gekürzt und eingepasst werden.

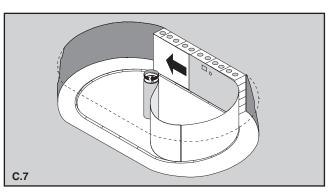
### Achtung:

Maße des Schwimmbeckens und Symmetrie der Bodenschienen genau Überprüfen.

### Empfehlung:

Lage der Bodenschienen mit Erdnägeln an der Außenseite gegen unbeabsichtigtes Verschieben sichern.



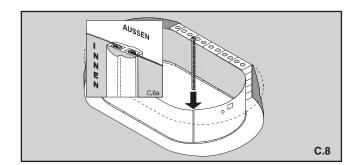


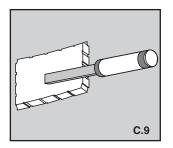
### Stahlwand ausrollen (C.7):

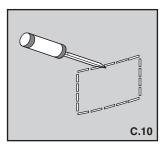
mindestens zwei Personen erforderlich, Handschuhe tragen! Verpackte Stahlwand auf eine stabile Unterlage in die Mitte der Bodenschienen stellen, auf Kartonmarkierung oben achten.

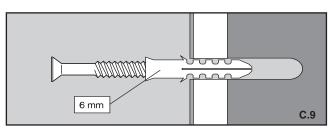
Verpackung entfernen, Stahlwand ausrollen, Stahlwand in Bodenschienen einfügen, weiße Seite nach außen. Darauf achten, daß die vorgestanzten Ausschnitte für Skimmer und Einlaufdüse oben sind. Einige Handlaufschienen zur Stabilisierung auf die Oberkante der Stahlwand aufstecken.

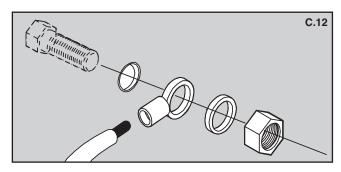
**Hinweis:** Beim Aufstellen der Stahlwand auf Lage des Skimmerausschnittes am gewünschten Platz achten. Skimmer sollte in Hauptwindrichtung plaziert werden.

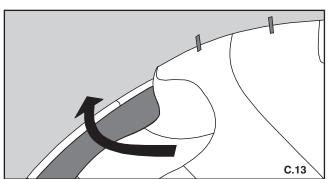


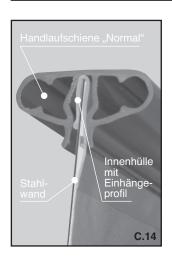


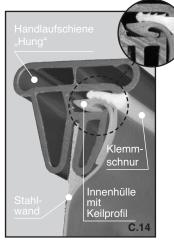












### Steckprofil einschieben (C.8):

Abstand zwischen den Stahlwandenden: 5 mm. Falls erforderlich: eine Bodenschiene kürzen, entgraten, wieder zusammenstecken. Gefalzte Stahlwandenden einfetten, Steckprofil von oben einschieben, leichten Schlägen mit dem Gummihammer sind notwendig



**Achtung:** abgeschrägte Seite des Steckprofils nach oben und innen (C.8a)!

**Achtung:** beim Einschieben des Profils vorsichtig arbeiten, nicht verkanten, Stahlwand nicht verbiegen!

### Anschlußöffnungen vorbereiten (C.9, C.10):

Falls Einbauteile installiert werden sollen (Einlaufdüse, Oberflächenabsauger): Entsprechende vorgestanzte Öffnungen ausschlagen, Kanten sorgfältig entgraten, mit Korrosionsschutzmittel behandeln.



Achtung: Hinweise in den Einbauanleitungen der Einbauteile beachten!

Falls keine Einbauteile verwendet werden sollen: vorgestanzte Öffnungen mit PVC-verträglichem Klebeband verschließen (z. B. Paketband).

### Befestigen der Stahlwand (C.11):

Stahlwand mit beiliegenden Dübeln (6 mm) und Senkkopfschrauben an den Betonwänden befestigen. Befestigungspunkte gleichmäßig über beide Wände verteilen. Dübel in die Stützmauer und nicht in die Styroporisolierung setzen! Schraubenköpfe mit PVC-verträglichem Klebeband (z. B. Paketband) abdecken (Schutz der Innenhülle).

### Schwimmbecken erden

Schwimmbecken und alle großflächigen, metallischen Teile müssen laut Vorschrift an den Potentialausgleich angeschlossen werden. Bohren Sie ein Loch (5,5 mm) knapp oberhalb der Bodenschiene durch die Stahlwand und schließen das Erdungsset (C.12) an. Schraubenkopf ist innen!



**Achtung:** laut DIN-/VDE-Vorschriften dürfen elektrische Installationen nur von autorisierten Fachbetrieben vorgenommen werden.

Achtung: nur über eine Leiter ins Schwimmbecken steigen. Diese keinesfalls an die Stahlwand anlehnen.

### Schutzvlies auslegen (C.13) (Nicht im Lieferumfang enthalten!)

Wir empfehlen die Verwendung von Bodenschutzplane oder -vlies um die PVC-Innenhülle vor direktem Kontakt mit dem Untergrund und dort evtl. enthaltenen PVC-unverträglichen Substanzen zu schützen.

Boden nochmals gründlich reinigen, alle Metallspäne entfernen! Schutzvlies auslegen, einzelne Bahnen nicht überlappen, Ränder über die Bodenschienen ziehen, Ränder an der Stahlwand festkleben (PVC-verträgliches Klebeband, z. B. Paketband verwenden), Schutzvlies glattziehen.

### Einhängen der Innenhülle (C.14):

Verlegen der Innenhülle bei Temperaturen zwischen +15–25 °C. Nicht bei starker Sonneneinstrahlung! Temperatur zu hoch: Folie zu weich, elastisch, zu groß; Temperatur zu niedrig: Folie hart, unelastisch, zu klein.

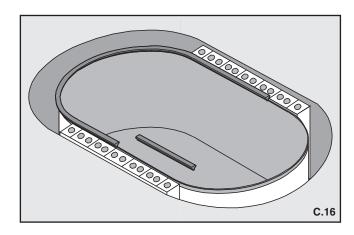
### Folieneinhängen bei Einhängefolien:

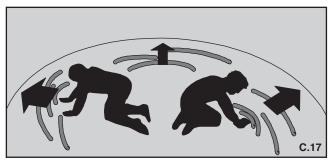
Innenhülle im Schwimmbecken ausbreiten, äußere Schweißnähte liegen an der Stahlwand an, Ränder mit dem angeschweißten Einhängeprofil über die Kante der Stahlwand schieben, dabei das Einhängen der Innenhülle an den Stützen beginnen, mit mehreren Handlaufstücken fixieren.

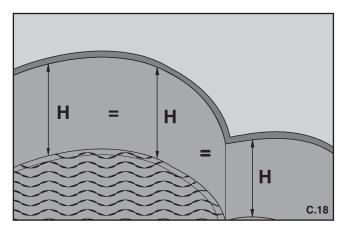


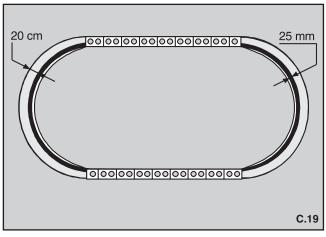
### Achtung:

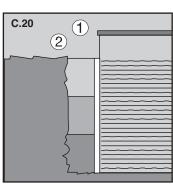
PVC-Innenhülle nur barfuß oder mit weichbesohlten Schuhen betreten! Es besteht Rutschgefahr!







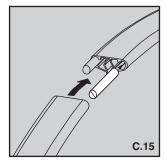




### Achtung:

Durch starke 711 Verdichtung des Betons kann die Beckenwand eingedrückt werden.

Achtung: Zum Schutz vor Korrosion freiliegende Stahlwand immer vor direkter Berührung mit dem Erdreich schützen!



### Handlauf montieren (C.16):

Handlaufstücke mit je zwei runden Verbindungsstiften zusammenstecken (C.15). Durch Schläge mit der flachen Hand auf den Beckenrand drücken, dabei Einhängeprofil nicht zu stark festklemmen, Bei Bedarf ein Handlaufstück kürzen!

Die Innenhüllenfalten im Bereich der Seitenwände durch seitliches Verschieben der Innenhülle korri-

gieren, bei gutem Sitz Handlauf durch Schläge mit der flachen Hand komplett aufdrücken.

### Folieneinhängen bei Keilprofil

Nach dem evtl. Einbringen von Bodenschutzvlies wird der komplette Handlauf auf die Stahl-wand gesteckt. Zum Einhängen der Innenhülle wird das Keilprofil in die Nut im Handlauf gesteckt. Die komplett abgehangene Innenhülle kann durch seitliches Verschieben in der Nut noch ausgerichtet wer-den. Zuletzt wird die Innenhülle mit der beiliegenden Klemmschnur (weiß) gegen das Herausrutschen gesichert.

### Falten glätten (C.17): Dieser Punkt ist sehr wichtig! Nehmen Sie sich Zeit für eine sorgfältige Auführung!

Wasser einlaufen lassen und gleichzeitig Falten per Hand nach außen schieben.

### Spannungen in der Innenhülle:

Unsere Innenhüllen benötigen immer eine gewisse Vorspannung um Faltenfreiheit zu gewährleisten. Zu große Spannungen gehen jedoch zu Lasten der Lebensdauer der Innenhülle.

### So prüfen Sie richtig:

Betreffende Bereiche der Innenhülle mit der Hand leicht andrücken. Wenn Sie Kontakt mit der Stahlwand haben, ist die Spannung ausreichend; ansonsten Beckenboden unbedingt auffüllen.

### Falls sich Falten nicht korrigieren lassen:

Bodenschiene eingesunken? BEHEBEN! Bodenvertiefung zu gering? AUSSCHACHTEN!

Folie beim Einhängen zu stark gedehnt? NEU EINHÄNGEN, evtl. kühleres Wetter abwarten, Folie beim Einhängen nicht ziehen!



### Achtuna:

Ab ca. 4 cm Wassertiefe kann die Innenhülle nicht mehr geglättet werden (Wasserdruck).

### ACHTUNG! UNBEDINGT KONTROLLIEREN!

Beckenboden mit Wasser bedecken, an mehreren Stellen Abstand Wasserlinie - Beckenrand messen (C.18).

Falls gemessene Werte sich um mehr als 3,5 cm unterscheiden, wurde das Becken falsch aufgebaut. In diesem Fall erlischt die Herstellergarantie!

### Betonhinterfüllung an den Rundungen (C.19 / C.20):

- 1. Füllen Sie das aufgebaute, fertig installierte Becken mit Wasser (Höhe max. 40 cm).
- 2. Styrodur- bzw. Styroporplatten (25 mm stark) (1) zur Wärmeisolierung bzw. Schutz vor Korrosion der Stahlwand umlaufend an der Außenseite anbringen.
- 3. Becken in mehreren Schichten mit Magerbeton 2 (B10, erdfeucht) hinterfüllen. Die Betonhinterfüllung muß mind. 30 cm Stark sein. Der Wasserspiegel sollte dabei immer ca. 30 cm höher stehen als die Anschüttung von außen.
- 4. Der Magerbeton sollte möglichst nicht verdichtet werden. Die einzelnen Schichten dürfen untereinander nicht abhärten.

### Montage der Einbauteile (Option):

Diese erst dann montieren, wenn das Becken bis knapp unter die jeweilige Einbauöffnung gefüllt ist. So vermeiden Sie Faltenbildung in der Innenhülle.

### Bodenablauf montieren (Option):

Dichtung auf Befestigungsring kleben, Befestigungsring auf Bodenablauf schrauben (Schraubenöffnung ertasten), Innenhülle ausschneiden, Ablaufdeckel aufschrauben.

Bodenablauf und Verrohrung nicht im Lieferumfang enthalten!

### Rundbecken Rio

### 1. Stückliste und Teilebezeichnung

Teilebezeichnung Schwimm-	Profil- schienen (Paket)	Innenhülle	Stahlwand und Steckprofil
badmaß (L x B x T, in cm)	1)	2	3
300 x 120	1	1	1
360 x 120	1	1	1
400 x 120	1	1	1
500 x 120	1	1	1
600 x 120	1	1	1
360 x 150	1	1	1
400 x 150	1	1	1
500 x 150	1	1	1
600 x 150	1	1	2
700 x 150	1	1	1

Kontrollieren Sie Ihr Schwimmbad genau auf Vollständigkeit. Eventuell fehlende Teile sofort dort reklamieren, wo Sie Ihr Schwimmbecken gekauft haben.

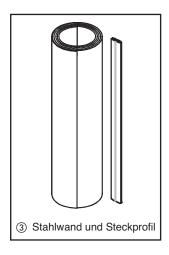


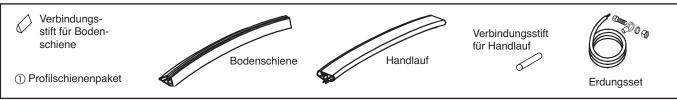
### Achtung:

Packen Sie die Stahlwand(teile) noch nicht aus!

Positionsnummern eingekreist neben dem jeweiligen Artikel.







### 2. Vorbereitung des Untergrundes und der Baugrube

Der Boden im Bereich der Baugrube muß den statischen Anforderungen genügen. Er sollte gewachsen und nicht aufgeschüttet sein. Aufgeschüttete Böden müssen verdichtet werden, damit das Schwimmbecken nicht einsinkt.



### Achtuna

Bei Hanglagen keinesfalls Aufschüttungen errichten! Schrägen müssen abgegraben werden. Böschungen müssen mit einer Stützmauer abgefangen oder stark abgeflacht werden. Das Schwimmbecken kann keinesfalls einen Hang abstützen! Bei anfallendem Grund- oder Schichtenwasser ist eine Drainage vorzusehen (B.3)!

Schwimmbecken nicht direkt auf Gras, Kies, Teerpappe, Asphalt, Holz oder Böden aufstellen, die mit Pflanzenschutzmitteln oder anderen Chemikalien behandelt sind. Andernfalls wird die PVC-Innenhülle beschädigt.

### Becken mit 1,50 m Wassertiefe müssen aus statischen Gründen mindestens 50 cm tief eingebaut werden!

Eingebaute Becken können nicht abgebaut werden, sie müssen über Winter stehen und mit Wasser gefüllt bleiben. Das Beckenwasser nimmt die Umgebungstemperatur auf: bei Erdaufstellung die Lufttemperatur, bei Erdeinbau die Erdtemperatur (= es muß länger aufgeheizt werden).

Wir empfehlen die Betonierung einer Bodenplatte mit Stahlarmierung ø 8 mm und 12 cm Stärke. Bitte sprechen Sie diesbezüglich mit einem Baufachmann.

### Der ideale Standort für Ihr Schwimmbecken:

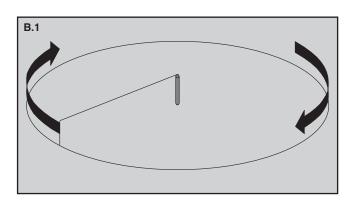
Sonnig - eben - vor Wind und Laubeinfall geschützt.

### Entscheidung: Erdaufstellung/(Teil-)Einbau?

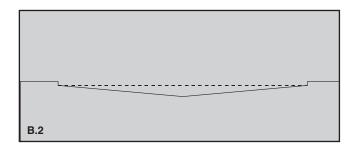
Ihr Schwimmbecken ist mit einer Stahlstützen-Konstruktion für die ebenerdige Aufstellung geeignet. Sie können es aber auch teilweise in den Erboden versenken.

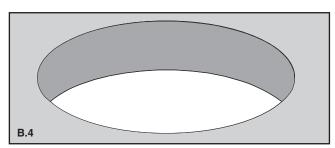
### Ausmessen (Zeichnung B.1):

Pflock einschlagen, Schnur befestigen, Länge siehe Tabelle, Umriß deutlich markieren (z. B. Sand streuen).



Abmessungen Schwimmbecken	Schnurlänge	maximale Vertiefung
300 cm	160 cm	10 cm
360 cm	190 cm	10 cm
400 cm	210 cm	15 cm
500 cm	260 cm	15 cm
600 cm	310 cm	15 cm
700 cm	360 cm	20 cm





### Ebenerdig aufgestelltes Schwimmbecken:

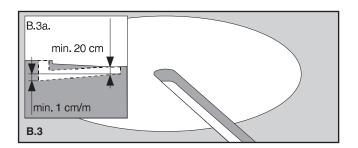
Grasnarbe abheben, Untergrund säubern, verdichten, planieren, evtl. kleinste Unebenheiten mit Sand ausgleichen.

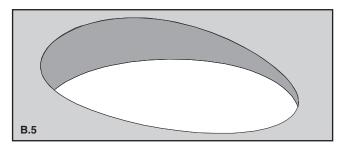
### Untergrund muß horizontal und absolut eben sein!

Evtl. leichtes Gefälle trichterförmig zur Mitte hin ausheben (B.2) um Faltenbildung in der Innenhülle zu vermeiden, Tabelle beachten!

### Falls Bodenablauf vorgesehen:

Graben (Tiefe mind. 20 cm) ab der tiefsten Stelle des Beckens ausheben (B.3), leichtes Gefälle ist erforderlich (1cm/m). Bodenablauf und -rohr in den Graben legen, eine der beiden Dichtungen auf die





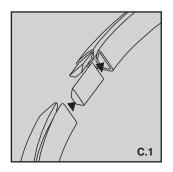
Abflußoffnung kleben, mit Papier verschließen, Graben mit Erde füllen.

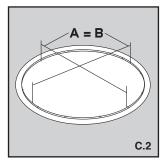
### Bodenablauf und PVC-Verrohrung nicht im Lieferumfang enthalten!

### Eingebautes/Teileingebautes Schwimmbecken:

Grube (40 cm größer als der Beckendurchmesser) in der gewünschten Tiefe ausheben (B.4), Untergrund säubern, verdichten, planieren. Evtl. leichtes Gefälle trichterförmig zur Mitte hin ausgeben (B.2), Tabelle beachten!

### 3. Beckenmontage





### Bodenschienen zusammenstecken (C.1):

Die einzelnen Schienenstücke mit je zwei flachen Verbindungsstiften zusammenstecken und zu einem Kreis auslegen.



### Achtung

Bodenschienen dürfen nicht einsinken! Bei lockerem Untergrund Betonplatten unterlegen oder Bodenplatte betonieren. Die letzte Bodenschiene muss gekürzt und eingepasst werden. Symmetrie genau überprüfen! Kreis muß genau rund sein (C.2). Bodenprofilschienen mit Erdnägeln oder kleinen Holzpflöcken gegen Verschiebungen sichern (nach dem Aufstellen der Stahlwand wieder entfernen).



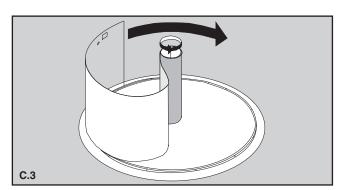
### Hinweis:

Zur Montage sind mindestens zwei Personen erforderlich.



### Hinweis:

Beim Umgang mit der Stahlwand Sicherheitshandschuhe tragen. Stahlwand vorsichtig behandeln, nicht knicken, nicht verbiegen!

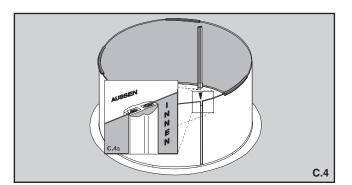


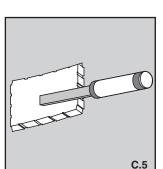
### Stahlwand ausrollen (C.3):

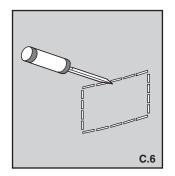
Mindestens zwei Personen erforderlich, Handschuhe tragen! Verpackte Stahlwand auf eine stabile Unterlage in die Mitte der Bodenschienen stellen, auf Kartonmarkierung oben achten.

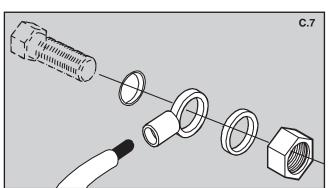
Verpackung entfernen, Stahlwandausrollen, Stahlwand in Bodenschienen einfügen, weiße Seite nach außen. Darauf achten, daß die vorgestanzten Ausschnitte für Skimmer und Einlaufdüse oben sind. Einige Handlaufschienen zur Stabilisierung auf die Oberkante der Stahlwand aufstecken.

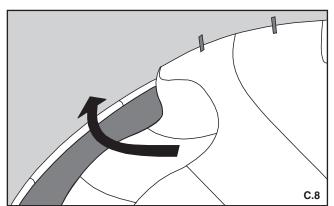
**Hinweis:** Beim Aufstellen der Stahlwand auf Lage des Skimmerausschnittes am gewünschten Platz achten. Skimmer sollte in Hauptwindrichtung plaziert werden.

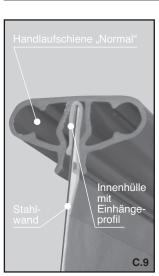


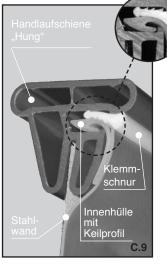












### Steckprofil einschieben (C.4):

Abstand zwischen den Stahlwandenden: 5 mm. Falls erforderlich: eine Bodenschiene kürzen, entgraten, wieder zusammenstecken. Gefalzte Stahlwandenden einfetten, Steckprofil von oben einschieben, leichten Schlägen mit dem Gummihammer sind notwendig



Achtung: abgeschrägte Seite des Steckprofils nach oben und innen (C.4a)!

Achtung: beim Einschieben des Profils vorsichtig arbeiten, nicht verkanten, Stahlwand nicht verbiegen!

### Anschlußöffnungen vorbereiten (C.5, C.6):

Falls Einbauteile installiert werden sollen (Einlaufdüse, Oberflächenabsauger): Entsprechende vorgestanzte Öffnungen ausschlagen, Kanten sorgfältig entgraten, mit Korrosionsschutzmittel behandeln.



Achtung: Hinweise in den Einbauanleitungen der Einbauteile beachten!

Falls keine Einbauteile verwendet werden sollen: vorgestanzte Öffnungen mit PVC-verträglichem Klebeband verschließen (z. B. Paketband).

### Schwimmbecken erden

Schwimmbecken und alle großflächigen, metallischen Teile müssen laut Vorschrift an den Potentialausgleich angeschlossen werden. Bohren Sie ein Loch (5,5 mm) knapp oberhalb der Bodenschiene durch die Stahlwand und schließen das Erdungsset (C.7) an. Schraubenkopf ist innen!



Achtung: laut DIN-/VDE-Vorschriften dürfen elektrische Installationen nur von autorisierten Fachbetrieben vorge-

Achtung: nur über eine Leiter ins Schwimmbecken steigen, diese keinesfalls an die Stahlwand anlehnen.

### Schutzvlies auslegen (C.8) (Nicht im Lieferumfang enthalten!)

Wir empfehlen die Verwendung von Bodenschutzplane oder -vlies um die PVC-Innenhülle vor direktem Kontakt mit dem Untergrund und dort evtl. enthaltenen PVC-unverträglichen Substanzen zu schützen.

Boden nochmals gründlich reinigen, alle Metallspäne entfernen! Schutzvlies auslegen, einzelne Bahnen nicht üverlappen, Ränder über die Bodenschienen ziehen, Ränder an der Stahlwand festkleben (PVC-verträgliches Klebeband, z. B. Paketband verwenden), Schutzvlies glattziehen.

Wir empfehlen die Isolierung der Außenwand (nicht im Lieferumfang enthalten) zwecks besserer Wärmedämmung. Verwenden Sie die Seitenwandisolierung aus dem europool-Programm.

### Einhängen der Innenhülle (C.9):

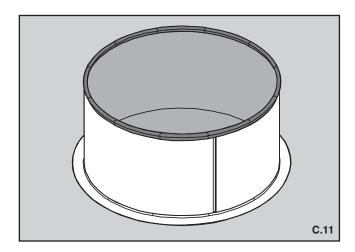
Verlegen der Innenhülle bei Temperaturen zwischen +15-25 °C. Nicht bei starker Sonneneinstrahlung! Temperatur zu hoch: Folie zu weich, elastisch, zu groß; Temperatur zu niedrig: Folie hart, unelastisch, zu klein.

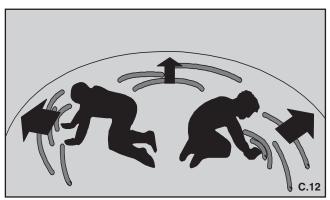
Folieneinhängen bei Einhängefolie: Innenhülle im Schwimmbecken ausbreiten, äußere Schweißnähte liegen an der Stahlwand an, Ränder mit dem angeschweißten Einhängeprofil über die Kante der Stahlwand schieben, dabei das Einhängen der Innenhülle an den Stützen beginnen, mit mehreren Handlaufstücken fixieren.

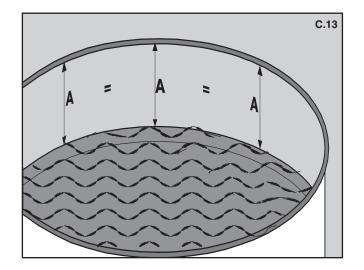


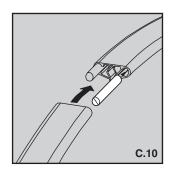
PVC-Innenhülle nur barfuß oder mit weichbesohlten Schuhen betreten! Es besteht Rutschgefahr!











### Handlauf montieren (C.11):

Handlaufstücke mit je zwei runden Verbindungsstiften zusammenstecken (C.10).

Durch Schläge mit der flachen Hand auf den Beckenrand drücken, dabei Einhängeprofil nicht zu stark festklemmen, Bei Bedarf ein Handlaufstück kürzen!

Die Innenhüllenfalten im Bereich der Seitenwände durch seitliches

Verschieben der Innenhülle korrigieren. Bei gutem Sitz Handlauf durch Schläge mit der flachen Hand komplett aufdrücken.

### Folieneinhängen bei Keilprofil:

neuer Text: nach dem evtl. Einbringen von Bodenschutzvlies und Seitenwandisolierung wird der komplette Handlauf auf die Stahlwand gesteckt. Zum Einhängen der Innenhülle wird das Keilprofil in die Nut im Handlauf gesteckt. Die komplett angehangene Innhülle kann durch seitliches Verschieben in der Nut noch ausgerichtet werden. Zuletzt wird die Innenhülle mit der beiliegenden Klemmschnur (weiß) gegen das Herausrutschen gesichert.

### Falten glätten (C.12):

Wasser einlaufen lassen bis Boden ganz bedeckt. Falten per Hand nach außen schieben.

### Falls sich Falten nicht korrigieren lassen:

Bodenschiene eingesunken? BEHEBEN! Bodenvertiefung zu gering? AUSSCHACHTEN!

Folie beim Einhängen zu stark gedehnt? NEU EINHÄNGEN, evtl. kühleres Wetter abwarten, Folie beim Einhängen nicht ziehen! Spannungen in der Innenhülle?

Boden zu tief ausgehoben, UNBEDINGT AUFFÜLLEN!



### Achtuna:

Ab ca. 4 cm Wassertiefe kann die Innenhülle nicht mehr geglättet werden (Wasserdruck).



### **ACHTUNG! UNBEDINGT KONTROLLIEREN!**

Beckenboden mit Wasser bedecken, an mehreren Stellen Abstand Wasserlinie - Beckenrand messen (C.13).

Falls gemessene Werte sich um mehr als 3,5 cm unterscheiden, wurde das Becken falsch aufgebaut. In diesem Fall erlischt die Herstellergarantie!

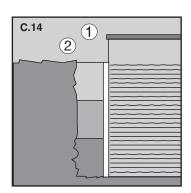
### Bodenablauf montieren (Option):

Dichtung auf Befestigungsring kleben, Befestigungsring auf Bodenablauf schrauben (Schraubenöffnung ertasten), Innenhülle ausschneiden, Ablaufdeckel aufschrauben.

Bodenablauf und Verrohrung nicht im Lieferumfang enthalten!

### Montage der Einbauteile (Option):

Diese erst dann montieren, wenn das Becken bis knapp unter die jeweilige Einbauöffnung gefüllt ist. So vermeiden Sie Faltenbildung iin der Innenhülle.



### Achtung:

Durch starke 711 Verdichtung des Betons kann die Beckenwand eingedrückt werden.

Achtung: Zum Schutz vor Korrosion freiliegende Stahlwand immer vor direkter Berührung mit dem Erdreich schützen!

### Betonhinterfüllung bei Einbaubecken (C.14):

- 1. Füllen Sie das aufgebaute, fertig installierte Becken mit Wasser (Höhe max. 40 cm).
- 2. Styrodur- bzw. Styroporplatten (25 mm stark) ① zur Isolierung und Korrosionsschutz rund um das Becken anbringen.
- 3. Beckenwand in mehreren Schichten (je max. 50 cm) mit Magerbeton ② (BN 10, erdfeucht) hinterfüllen. Die Betonhinterfüllung muß mind. 30 cm Stark sein.
- 4. Beim Hinterfüllen muß der Wasserspiegel immer etwa 30 cm höher stehen als die Anschüttung von außen.
- 5. Beton vorsichtig verdichten.